

gräfix® 61 DP

Kalk-Dämmputz für innen

gräfix 61 DP: Fertig gemischter Werk trockenmörtel für innen mit natürlichem hydraulischen Kalk, mineralischen Leichtzuschlägen, Romankalk, kalz. Kaolin sowie einem geringen Zusatz von Methylcellulose, nicht hydrophobiert, Korngröße bis 2 mm.

Verwendung: **gräfix 61 DP** wird als Dämmputz eingesetzt. So eignet er sich z. B. sehr gut, um Altbauten nachträglich zu isolieren. Er wird als Grundputz auf das Mauerwerk aller Art aufgebracht – bei stark saugendem Untergrund und bei sehr warmer Witterung muss ausreichend vorgehästet werden. Gegebenenfalls muss der Putz nach dem Auftrag mit Wasser benetzt werden. Betondecken sind mit dem Kalkhaftputz **gräfix 66 HP** vorzuziehen. Nach ausreichender Erhärtung wird der **gräfix 61 DP** in einer Stärke von ca. 10 mm angespritzt.

Verarbeitung: Als Putzgrund dienen alle tragfähigen mineralischen Wandbaustoffe, die frei von Staub, Schmutz und filmbildenden Schalölen sind. Der Wärmedämmputz kann mit einer Putzmaschine und der dafür vorgesehenen Dämmputzschnecke über einen Nachmischer (groß oder klein) bzw. mit der UMP 1 direkt in der gewünschten Stärke an die Wand gespritzt und aufgezogen werden. Von Hand wird ein Sack mit ca. 7 Liter Wasser gründlich vermischt, 10 Minuten stehen gelassen, danach nochmals aufgerührt und verarbeitet. Putzauftrag je Arbeitsgang ca. 30 mm; erst die vorletzte Putzlage bearbeiten und mit einer Kartätsche plan ziehen. Die letzte Lage wird nach einer Standzeit von 1 - 3 Tagen in einer Stärke von ca. 10 mm aufgetragen, mit dem Flügelspachtel abgezogen und mit der fast trockenen Schwammscheibe abgerieben. Bei einer Auftragsstärke von 10 cm erst nach einer Standzeit von ca. 3 – 4 Wochen veredeln z.B. mit einem mineralischem Dünnputz (**gräfix 61 fein**, **gräfix 61 bio fein**). Um eine glattere Oberfläche zu erhalten, kann man sie danach mit **gräfix 66 K** Kalk-Putzglätte bzw. **gräfix 66 KF** Kalkfinish überarbeiten. Diese Oberflächen werden entweder mit **gräfix 680** Kalkfarbe oder mit **Rabolin 615** Silikat-Innenwandfarbe gestrichen. Je nach Schichtdicke, Witterungs- und Objektbedingungen etc., können längere Standzeiten erforderlich sein. Als Putzgrund ungeeignete Flächen (z. B. glatter Beton, Rollladenkästen, Leichtbauplatten u.a.) können es notwendig machen, diese mit einem Putzträger zu überspannen und mit einem Spritzbewurf **gräfix 63 SB** zu versehen, oder mit einem alkalibeständigen Gewebe zur armieren. *Anmerkung: Eine Vermischung mit anderen Materialien ist nicht gestattet.*

Preis pro Sack
à 13 kg/30 Liter

29.90

Verarbeitungszeit: innerhalb von 1,5 Stunden

Verarbeitungstemperatur: 5 bis 25 °C Untergrundtemperatur

Lieferung: · in feuchtigkeitsgeschützten 30-l-Papiersäcken; bei Palettenbezug auch mit Folienüberzug

Technische Daten:

Druckfestigkeit:	CS I
Wärmeleitfähigkeit:	$\lambda=0,08$ W/m K
Wasserdampfdiffusionswiderstandswert μ =	7
Brandschutz (Baustoffklasse DIN 4102):	A1
Ergiebigkeit:	30 l mit ca. 7 l Wasser \approx ca. 32 l Frischmörtel
	– bei einer Stärke von 1 cm benötigt man für 1 m ² 10 l Frischmörtel

Rohstoffe und Fertigprodukt unterliegen im Rahmen der Eigenüberwachung fortlaufend strengen Kontrollen